

## Diversity Initiative 2024 Programmbeschreibung

Das *Undergraduate*-Studium in den USA zeichnet sich durch kleinformatische Seminare aus, die einen intensiven Austausch mit den Lehrenden ermöglichen, sowie ein umfassendes interdisziplinäres Grundlagenstudium. Diese Merkmale prägen ebenso das Bachelor-Studium an der *Trinity University* in San Antonio.

Die Hochschule befindet sich in einer der bedeutendsten Metropolregionen in Texas. San Antonio, als zweitgrößte Stadt im Bundesstaat, ist von spanischen, mexikanischen, angloamerikanischen und deutschen Einflüssen geprägt. Die Dynamik des gemeinsamen Lebens in diesem vielfältigen Umfeld und die Bewältigung dieser Diversität in Texas sind daher zentrale Fragestellungen. *Trinity University* zeichnet sich durch ein starkes Engagement für Diversität und Inklusion aus, was die Hochschule zu einem optimalen Kooperationspartner für dieses Programm macht.

Die vierwöchige Diversity Initiative bietet Einblicke in die Geschichte, Politik, Gesellschaft und dem Bildungssystem der USA. In dem Kurs *Intercultural Competence* lernen die Teilnehmenden grundlegende Theorien zu interkultureller Kommunikation kennen und haben die Gelegenheit, die erworbenen Kompetenzen in Gruppenarbeit mit amerikanischen Studierenden anzuwenden. Die Teilnehmenden setzen sich auch mit dem Zusammenhang zwischen interkultureller Kommunikation und den Themen *diversity, equity, and inclusion* auseinander.

Darüber hinaus belegen die Teilnehmenden gemeinsam mit amerikanischen Studierenden verschiedene Kurse zu Geschichte, Politik, Kultur und Gesellschaft und lernen die amerikanische Perspektive bei Diskursen dieser Fachgebiete kennen. Hierbei erweitern die Teilnehmenden ihre bestehenden rhetorischen und englischsprachigen Fertigkeiten und erwerben wichtige Soft Skills für ihren weiteren Ausbildungsweg.

Das Campus-Leben der Studierenden schließt den Zugang zu den Bibliotheken und Computerräumen der Universität und zu den meisten Einrichtungen ein. Das Kurzstudium wird ergänzt durch vielfältige Exkursionen in der Gastregion. Diese schließen Besuche des *State Capitol*, von Museen und verschiedener sozialer sowie religiöser Einrichtungen ein.

Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende sich aktiv am gesamten Seminarprogramm beteiligen und das zeitintensive Arbeitspensum für ihre verschiedenen Kurse erfüllen. Gleichzeitig wirken sie als Kulturbotschafter:innen für den transatlantischen Dialog und bringen ihre eigenen Erfahrungen und Perspektiven in die Seminare ein.

Die Gruppe der Teilnehmenden setzt sich aus Studierenden unterschiedlicher Studienfächer und Herkunftsregionen zusammen. Auch damit unterstreichen wir den interdisziplinären Ansatz des Programms und laden zu neuen Sichtweisen ein. Da es sich um ein Gruppenprogramm handelt, können die Teilnehmenden keine eigenen (Forschungs-) Projekte durchführen.

Die *Diversity Initiative* möchte die Teilnehmenden dazu motivieren, ihr Hochschulstudium zu einem späteren Zeitpunkt durch einen längeren Studien- oder Praktikumsaufenthalt in den USA zu ergänzen.

Mit der *Diversity Initiative* trägt Fulbright Germany der gesellschaftlichen Vielfalt in Deutschland Rechnung und bezieht Studierende mit Migrationshintergrund stärker in den deutsch-amerikanischen Austausch ein.

### **Interesse an weiterführenden Informationen?**

Hier können Sie einen [virtuellen Campus Visit](#) der Trinity University unternehmen.

Weitere Eindrücke aus dem Sommerstudienprogramm *Diversity Initiative* 2023 finden sich auch in den [Instagram Stories](#) bei Fulbright Germany.